

Formular Ereignismeldungen GÜL — 1 —

Name der Probandin/des Probanden: _____

HZD-Kürzel (OID) _____

A. Zonenverletzungen	Unmittelbare Kontaktaufnahme der GÜL zu			Bericht an
Ereignismeldung	Probandin/Proband	Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner	Reihenfolge	
<p>1. Verletzung Einschlusszone (Gebotszone)</p> <p>Dieser Meldung liegt eine Gebotszone zugrunde, innerhalb derer sich die Probandin oder der Proband aufhalten muss.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> sofort <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> A. AJSD <input type="checkbox"/> B. FA-Stelle <input type="checkbox"/> C. Polizei <input type="checkbox"/> D. _____	<input type="checkbox"/> Probandin/ Proband zuerst <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> FA-Stelle <input type="checkbox"/> AJSD <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> am nächsten Werktag <input type="checkbox"/>
<p>2. Ausschlusszonenverletzung (Verbotszone)</p> <p>Die Probandin oder der Proband hat eine Zone betreten, die ihr oder ihm verboten ist</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> sofort <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> A. AJSD <input type="checkbox"/> B. FA-Stelle <input type="checkbox"/> C. Polizei <input type="checkbox"/> D. _____	<input type="checkbox"/> Probandin/Proband zuerst <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> FA-Stelle <input type="checkbox"/> AJSD <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> am nächsten Werktag

B. Batteriemeldungen	Unmittelbare Kontaktaufnahme der GÜL zu			Bericht bei <input type="checkbox"/> Ausfall <input type="checkbox"/> immer
Ereignismeldung	Probandin/Proband	Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner	Reihenfolge	an:
<p>3. Trackerbatterie schwach</p> <p>4. Batterie wird geladen</p> <p>5. Tracker Stromverbindung/Trackerstrom unterbrochen</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> sofort <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> A. AJSD <input type="checkbox"/> B. FA-Stelle <input type="checkbox"/> C. Polizei <input type="checkbox"/> D. Vor-Ort-Service	<input type="checkbox"/> Probandin/Proband zuerst <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> FA-Stelle <input type="checkbox"/> AJSD <input type="checkbox"/> _____

<p>Diese Meldungen betreffen die Energieversorgung für die GPS-Ortung. Der Akku muss für zwei Stunden pro Tag aufgeladen werden. Die Meldung Nummer 4 erfolgt ca. 60 min. vor Ende der Leistungszeit. Die Probandin oder der Proband wird an das Aufladen erinnert.</p>	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> E. _____		<input type="checkbox"/> am nächsten Werktag <input type="checkbox"/>
---	-------------------------------	-----------------------------------	--	--

C. Sonstige Meldungen	Unmittelbare Kontaktaufnahme der GÜL zu			Bericht an:
Ereignismeldung	Probandin/Proband	Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner	Reihenfolge	
<p>6. Tracker TX-Befestigungsbandmanipulation</p> <p>Diese Meldung erfolgt, wenn am Band der Fußfessel eine Störung vorliegt. Da dieses Band äußerst widerstandsfähig ist und von einer Probandin oder einem Probanden nur mit Hilfsmitteln und Kraftaufwand entfernt werden kann, ist davon auszugehen, dass die Probandin oder der Proband sich der Fußfessel entledigt hat.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> sofort <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> A. AJSD <input type="checkbox"/> B. FA-Stelle <input type="checkbox"/> C. Polizei <input type="checkbox"/> D. Vor-Ort-Service, wenn Position der Probandin/des Probanden gesichert ist <input type="checkbox"/> E. _____	<input type="checkbox"/> Probandin/Proband zuerst <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> FA-Stelle <input type="checkbox"/> AJSD <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> am nächsten Werktag <input type="checkbox"/>
<p>7. Trackergehäuse geöffnet</p> <p>Das Trackergehäuse kann nur mit hohem Aufwand und Hilfsmitteln geöffnet werden. Deshalb ist bei dieser Meldung davon auszugehen, dass sich die Probandin oder der Proband der Überwachung entzieht.</p>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> sofort <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> A. AJSD <input type="checkbox"/> B. FA-Stelle <input type="checkbox"/> C. Polizei <input type="checkbox"/> D. Vor-Ort-Service, wenn Position der Probandin/des Probanden gesichert ist. <input type="checkbox"/> E. _____	<input type="checkbox"/> Probandin/Proband zuerst <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> FA-Stelle <input type="checkbox"/> AJSD <input type="checkbox"/> _____ <input type="checkbox"/> am nächsten Werktag <input type="checkbox"/>

Weitere Anweisungen nach Beurteilung der Fallkonferenz im Einzelfall:

Erläuterungen zur Handhabung des Formulars:

- Das Feld „unmittelbare Kontaktaufnahme der GÜL“ bezieht sich auf die Frage, mit wem sofort in welcher Reihenfolge Kontakt aufzunehmen ist.
- Das Feld „Bericht an“ beantwortet die Frage, ob die Führungsaufsichtsstelle und/oder Bewährungshilfe über das Ereignis zum nächsten Werktag im Wege eines Berichts zu informieren ist. Eine sofortige Berichterstattung an die Führungsaufsichtsstelle/die Bewährungshilfe ist angesichts fehlender Bereitschaftsdienste außerhalb der Geschäftszeiten nicht zweckmäßig.

- Die Fallkonferenz sollte die Reihenfolge der Ereignismeldungen nach diesem Formblatt aus Gründen der Einheitlichkeit nicht verändern.